

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Grossherzoglich Badisches Anzeige-Blatt für den Kinzig-,  
Murg- und Pfingz-Kreis. 1775-1855  
1830**

33 (24.4.1830)

# Beilage zum Anzeige-Blatt für den Kinzig-, Murg- und Pfingz-Kreis.

Nro. 33. Samstag den 24. April 1830.

## Kauf-Anträge.

(2) Gernsbach. [Holzversteigerung.] Bis Mittwoch den 28. d. M. werden in herrschaftlichen Waldungen, Selbacher Forsts, 40 Klafter Buchen-Klöß und 17 Klafter Prügel versteigert, wozu sich die Liebhaber früh 8 Uhr auf dem neuen Haus einfinden können.

Gernsbach den 15. April 1830.  
Großherzogl. Forstamt.

(2) Haslach. [Liegenschaftsversteigerung.] Aus der Santmasse des Kaver Zimmermann zu Haslach werden folgende Liegenschaften:

- 1) ein 2stöckiges Wohnhaus mit einem geräumigen Keller, an der durch die Vorstadt führenden sehr frequenten Straße stehend;
  - 2) Eine hinter demselben stehende Bierbrauerei mit einem gewölbten Keller nebst Scheuer und Stallung versehen, beide Gebäude sind noch ganz neu, und der bisher betriebene Bierchank war kein Realrecht;
  - 3) 2 Meßle Garten vor dem Haus;
  - 4) 3 Gr. Wiesen;
- am Samstag den 8. May d. J. Nachmittags 1 Uhr in dem Stadtwirthshause dahier, an den Meistbietenden öffentlich versteigert werden.

Haslach den 14. April 1830.  
Großh. Rad. Fürstl. Fürstenbergisches Amtsrevisorat.

(1) Karlsruhe. [Wirthshausversteigerung in Blankenloch.] Aus der Verlassenschaftsmasse der verstorbenen Blumenwirth Philipp Adam Nagels Ehefrau, Christine geb. Kiefer von Blankenloch, wird eine 2stöckige Behausung mit der Realschildgerechtigkeit zur Blume, nebst Scheuer, Stallungen, Hofraithe und Garten, am Dienstag den 11. May d. J. Nachmittags 3 Uhr in der Behausung selbst der Erbtheilung wegen versteigert. Dieses wird mit dem Bemerkten bekannt gemacht, daß auswärtige Steigerungsliebhaber sich mit legalen Vermögens- und Sittenzeugnissen auszuweisen haben.

Karlsruhe den 17. April 1830.  
Großherzogliches Landamtsrevisorat.

(2) Karlsruhe. [Leihhauspfänderversteigerung.] Diejenigen Leihhauspfänder, welche über sechs

Monate verfallen sind, werden, wenn am 24. April der Prolongationszins noch nicht bezahlt ist, vom 3. bis 8. Mai in dem Gasthaus zum König von Preußen versteigert.

Karlsruhe den 14. April 1830.  
Leihhaus-Verrechnung.

(2) Mahlberg [Buchenholz und Wellen Versteigerung.] Mittwoch den 28. d. M. werden in dem Lahrer Stadtwald Ernet 686 Klafter Buchen Scheiterholz und Donnerstag den 29. d. M. 22125 Stück Buchene Wellen nebst Reiß und Schrotspähne versteigert werden. Die Zusammenkunft ist jeden Tag Morgens zwischen 8 und 9 Uhr im Schlag, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Mahlberg den 17. April 1830.  
Großherzogl. Ober-Forstamt.

(2) Pforzheim. [Brennholz-Versteigerung.] Dienstag den 27. d. M. werden in den herrschaftl. Waldungen des Reviers Singen,

17 $\frac{3}{4}$	Klafter Buchen,
29 $\frac{1}{2}$	" Aspen,
146 $\frac{1}{2}$	" Forlen Scheiterholz,
4 $\frac{3}{4}$	" Buchen und
41 $\frac{1}{4}$	" Aspen Prügelholz,
2860	Stück Buchene
3163	" Forlene und
1365	" Aspene Wellen

öffentlich versteigert. Die Liebhaber wollen sich früh 8 Uhr im District Herrmannsgrund einfinden.

Pforzheim den 17. April 1830.  
Großherzogl. Forstamt.

(1) Pforzheim. [Tannen Bauholzversteigerung.] Donnerstag den 29. d. M. Morgens 8 Uhr werden in Herrschaftlichen Waldungen des Reviers Huchensfeld

221 Stamm geringes Bauholz und  
422 tannene Stangen von allen Sorten  
in Loosabtheilungen versteigert. Die Zusammenkunft ist am Huchensfelder Thor.

Pforzheim den 20. April 1830.  
Großh. Forstamt.

(1) Pforzheim. [Tannen Sägholzversteigerung.] Freitag den 30. April werden in den De-

schelbrunner Gemeinswaldungen 240 tannene Sägelöge öffentlich versteigert. Die Zusammenkunft ist früh 9 Uhr in Deschelbronn, von wo aus man sich in den Wald begeben wird.

Pforzheim den 21. April 1830.

Großherzogl. Forstamt.

(1) Rastatt. [Holländer Eichenversteigerung.] Mittwoch den 28. d. M. Vormittags 9 Uhr werden 76 Stück zu Boden liegende Holländereichen aus dem Steinmaurer Gemeinswalde im Gasthose zur Sonne in Steinmauern öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber eingeladen werden. Rastatt den 19. April 1830.

Großherzogl. Ober-Forstamt.

(1) St. Georgen. [Naturalienverkauf.] Am Mittwoch den 5. May d. J. Vormittags 9 Uhr werden auf dieseitiger Kanzley 120 Malter Haber, 40 Malter Roggen, 11 Malter Gersten und einige Sester Mischelfrucht öffentlich versteigert und bei annehmbaren Steigerungs-Offerten sogleich gegen baare Zahlung abgegeben.

St. Georgen den 20. April 1830.

Großh. Domänenverwaltung.

(3) Kürnbach im Kraichgau, bei Bretten. [Mühlversteigerung] Die Johann Jakob Eckerts Wittwe und Kinder von Kürnbach lassen Samstag den 1. Mai d. J. Mittags 1 Uhr ihre Mühle, die Klostermühle genannt, hinter dem Schloßgarten gelegen, der Theilung wegen öffentlich an den Meistbietenden zu eigen versteigern.

Die Realitäten bestehen:

1) In einem Wohnhaus, Stube, Kammer, Mühl-

stube, Küche, Backofen, Speicher, Keller nebst dem Mühlwerk, mit einem Mahl, und einem Gerbgange.

2) Eine geräumige Scheuer, Stallung, und Hofraithe, auch eine Hansreibe.

3) Eine besondere Holzremis und Schweinställe.

Ferner gehören zu dieser Mühle, 1 Morgen Acker, 2 Morgen Wiesen hinter der Mühle,  $\frac{1}{2}$  Brtl. Kochgarten, und 1 Brtl. Baumstück, ebenfalls bei der Mühle. Wir machen dieses bekannt, mit dem Anhang, daß sich die Liebhaber hierzu am besagten Tag und Stunde auf der Mühle selbst einfinden, die Versteigerungsbedingnisse vernehmen, und sich mit Vermögensstaten versehen.

Kürnbach den 10. April 1830.

Schultheiß Becker.

Gerichtschreiber Henninger.

**Bekanntmachungen.**

(2) Karlsruhe. [Anzeige.] Ich mache die ergebenste Anzeige, daß ich mit einer Ladung schöner Steinkohlen in Schreck angekommen bin. Der Zentner kostet 52 kr.

Georg Stiehnnes von Ruhrort.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] Das neue Badische Pyramidal-Gewicht ist bei Unterzeichnetem, justirt in ganzen Pyramiden von 100  $\frac{3}{4}$  fl., als auch in einzelnen Steinen zu haben. Auch mit den zweckmäßigen Sparherden, Frühstück-Rechauds, Circulier- und Säulenöfen, nebst sonst allen Sorten Gusswaaren und Schmidteisen, empfiehlt sich zur geneigten Abnahme bestens.

David Marx. lange Straße No 89.

**Marktpreise von Karlsruhe, Durlach und Pforzheim vom 17. April 1830.**

Fruchtpreis.	Karlsruhe.		Durlach.		Pforzheim.		Brodpreise.				Fleischpreise.			
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	Karlsruhe.	Durl.	Karlsruhe.	Durl.				
Das Malter	—	—	—	—	—	—	Ein Beck zu	Pf.	Etz	Pf.	l.	Das Pfund.	fr.	fr.
Neuer Kernen	—	—	—	—	—	—	1 fr. hält	—	6 $\frac{1}{2}$	—	—	Dachsenfleisch	9	—
Alter Kernen	7	58	7	28	8	12	bitto zu 2 fr.	—	13	—	—	Gemeines "	—	—
Waizen "	7	12	7	12	—	—	Weißbrod zu	—	—	—	—	Rindfleisch "	7	—
Neues Korn	5	20	5	20	—	—	6 fr. hält	1	8	—	—	Auhfleisch "	7	—
Altes Korn	—	—	—	—	—	—	Schwarzbrod	—	—	—	—	Kalbfleisch "	7	—
Gem. Frucht	—	—	—	—	—	—	zu 5 $\frac{1}{2}$ fr. hält	2	—	—	—	Räuplingsfl.	—	—
Gersten "	4	—	4	—	4	—	bitto zu 11 fr.	4	—	—	—	Lammfl.	8 $\frac{1}{2}$	—
Haber "	3	6	3	6	2	40	zu 5 fr. hält	—	—	—	—	Schweinefl.	7 $\frac{1}{2}$	—
Welschlorn "	5	4	5	4	—	—	zu 10 fr. hält	—	—	—	—	Dachsenzunge	9	—
Erbsen d. Gri.	—	—	—	—	1	—						Dachsenmaul	24	—
Linzen "	—	—	—	—	—	—						1 Dachsfuß	8	—
Bohnen "	—	—	—	—	—	—						1 Kalbskopf	24	—

(Viktualien - Preise) Rindschmalz das Pfund 20 kr. — Schweineschmalz 16 kr. — Butter 18 kr. Eichter gezogene 20 kr. gegoffene 18 kr. — Seife 14 kr. — Unschlitt der Ent. 18 fl. 6 Eyer 4 kr.

Verlag und Druck der C. F. Müller'schen Hofbuchdruckerey.